

	<p>Objekt: Kultische Szene</p> <p>Museum: Vorderasiatisches Museum Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425601 vam@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: VA 11040</p>
--	--

Beschreibung

Die Abrollung des Siegels, dessen silberner Griff die Form eines Kalbs aufweist, gibt eine Kulthandlung in einem Boot wieder. In der Mitte des Bootes, dessen verzierte Steven weit nach oben gebogen sind, steht ein nach rechts blickender Mann in einem Rock mit diagonaler Kreuzschraffur (sog. Mann im Netzrock). Er trägt eine flache Kappe auf dem Kopf und verschränkt die Arme vor dem Oberkörper. Er wendet sich einem stehenden, nach links gewandten Stier zu, der einen zweistufigen Altaraufbau mit Ringbündeln auf seinem Rücken trägt. Hinter dem Stieraltar, beim Hintersteven sitzt eine kleine, kahlköpfige Person mit dem Schiffsruder. Beim Vordersteven steht eine kleine, vermutlich unbekleidete Figur, die eine Stange zu halten scheint. Zwischen ihr und dem Mann im Netzrock befindet sich ein gerüstartiges Gestell. [Anja Fügert]

Grunddaten

Material/Technik:	Stein-Lapislazuli, Silber
Maße:	Höhe: 4,3 cm (ohne Griff), 6,6 cm (mit Griff); Durchmesser: 3,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	3300-2900 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Uruk